

Liebe Genossenschafterin, lieber Genossenschafter

Auf Grund der aktuellen finanziellen Lage sieht sich der Vorstand und die Betriebsleitung veranlasst, folgende Punkte zu optimieren und umzusetzen:

- Preisanpassung bei den Pensionären (im Konkurrenzvergleich liegen die Pensionspreise mit dem vollen Service eher tief), die neuen Preise sind gültig ab 1. Juli 2024
- Zufütterung von Heu, Haylage oder Stroh wird verrechnet
- Rabattierung bei den Reitstunden wird angepasst

Mit diesen Massnahmen würden immer noch ca. 20 KCHF fehlen, vorausgesetzt, es gibt keine weiteren Kostensteigerungen, um das strukturelle Defizit (aktuell ca. -57 KCHF) auszugleichen. Deshalb wird der Vorstand mit der Betriebsleitung weitere Massnahmen ausarbeiten, um Kosten zu senken und Erträge zu generieren.

Renovationen/Investitionen in die Reitanlage:

Der Hallenboden wird komplett erneuert. Dies wird dank einer sehr grosszügigen Spende ermöglicht. Die Personalwohnung ist sanierungsbedürftig, der Antrag für die Renovation ist bei der Vermieterin gestellt.

Schulpferdebeschaffung:

Im Januar 2024 konnten zwei weitere Schulpferde beschaffen werden: der 12jährige Quel Bonheur «Bonnie», ein Schweizer WB, und der 11jährige Lord of Diamonds «Lord», ein Deutsches WB. Beide Pferde stammen aus einer Reitschule, die den Betrieb aufgeben musste. Die Finanzierung erfolgte durch die RGO. Aktuell besteht kein Bedarf an weiteren Schulpferden. Ein Augenmerk ist auf die älteren Schulpferde zu richten und die Nachfolgeplanung im Auge zu behalten.

Das grosszügige Versprechen der ORG, ein Schulpferd zu beschaffen, gelang seit Beginn der Suche im Herbst 2022 aus verschiedenen Gründen nicht. Die RGO-Präsidentin hat dem ORG-Präsidenten den Antrag gestellt, anstelle einer späteren Beschaffung eines von der ORG-gesponserten Schulpferdes, den Betrag zu spenden. Die Antwort ist noch ausstehend.

Aktuell sind alle 44 Boxen belegt: davon 13 Schulpferde/4 Ponies und 5 Personalboxen, die zu Einstandspreisen vermietet werden.



Pferdesporttage 2024:

Das OK der Pferdesporttage/TdJ hat entschieden, erstmals Springprüfungen für Freiberger anzubieten. Die Nachfrage für Springprüfungen auf Gras und Sand scheint rückläufig, weshalb das Angebot angepasst werden muss. Es werden wieder viele Helfer/innen gesucht für die beiden Anlässe Tag der Jugend und Pferdesporttage im Juli 2024.

Reitcoupons:

Im letzten Jahr wurden Reitcoupons im Wert von rund CHF 2'000.— von Genossenschafter/innen und CHF 1'800.-- von der ORG (für das Ballreiten) eingelöst. Das ergibt für die RGO eine Ertragseinbusse von knapp CHF 4'000.--. Zudem werden am Ballreiten die meisten Reitstunden abgesagt und das Personal bewegt die Pferde, welche nicht am Ballreiten zum Einsatz kommen, selbst. Das generiert zusätzliche Kosten.

Der RGO-Vorstand hat deshalb entschieden, für das Jahr 2024 Reitcoupons ohne Wert auszustellen und auf den Versand von Coupons mit einem Null-Wert zu verzichten.

Die Jugendförderung hat durch diese Veränderung keine Einbusse. Das ORG-Ballreiten wird nicht mehr über Reitcoupons «finanziert». Wie bei internen Dressurprüfungen seit Jahren üblich, wird künftig den Reiter/innen für die Teilnahme am Ballreiten der Preis einer Dressur-Klassenstunde verrechnet. Es bleibt den Vereinen selbstverständlich frei, den Betrag zu übernehmen.

Personelles:

Ab Sommer 2024 ist eine Lehrstelle Pferdefachfrau/-mann EFZ zu vergeben.